

**Mittwoch, 24.10.01: START «MARZIPAN» IM WAGENMEISTERGEBÄUDE**

nt/Areal, Erlenstrasse 21/23, 4058 Basel. Zugang via Kreuzung Erlenstrasse/Mattenstrasse, Tram 1/Bus 33: Hst. Musical Theater. Ins Areal zu Fuss oder mit dem Velo. Kein direkter Zugang mit dem Auto. Vorsicht: LKW-Verkehr auf dem Areal. Das Betreten des Areals erfolgt auf eigenes Risiko.

**mm! marzipan manifest!**

**marzipan lädt ein:** alle Künstlerinnen und Künstler. Es darf sich jeder und jede Künstler und Künstlerin nennen. Marzipan überwindet Kunst und Kultur. Marzipan lässt sich nicht einordnen. Marzipan tut immer das Gegenteil. Marzipan existiert nicht. Marzipan wird geschaffen!

**marzipan produziert:** Das Wagenmeistergebäude steht den Marzipan-Kultur Aktivisten für Leben und Arbeit zur Verfügung. Die neuen Marzipan Hausherren und Hausdamen übernehmen ein aktives Gastrecht für mindestens eine Woche.

**marzipan aktiviert:** Marzipan strickt am Beziehungsnetz. Marzipan will alles von Dir wissen. Alte Kontakte werden wahrgenommen und neue aufgebaut. Marzipan hat Beziehungen und spielt sie aus. Marzipan öffnet Dir die Türen!

**marzipan tritt auf:** Marzipan wird Euch begeistern, überraschen und verwirren. Marzipan bringt Euch zum Stolpern. Die Marzipan-Künstler und -Künstlerinnen inszenieren Aktionen auf dem Gelände, in der nt/Lounge oder auf dem nt/Areal.

**marzipan startet:** am 24. Oktober 01 auf dem nt/Areal.

Bereits im letzten Herbst geisterte das Label «Marzipan» durch unsere Monatsprogramme – mit dem Zusatz «Leichte Interventionen, Installationen und Ereignisse in der Lounge, initiiert und realisiert von Mitgliedern des Vereins k.e.i.m. und Zugewanten.». Diese im Programm nicht näher definierten Ereignisse hatten einen hohen Überraschungswert und brachten eine deutlich persönlichere Atmosphäre des Vereins in die Lounge als die anderen Events. Allerdings waren die finanziellen Mittel und die energetischen Ressourcen zu knapp, als dass die Idee, der Lounge für einen Abend ein anderes Gesicht geben zu können, wirklich nachhaltig hätte umgesetzt werden können. Im Rahmen der Projektplanung fürs 2001 erarbeitete eine interne Arbeitsgruppe ein neues Konzept:

«Im laufenden Jahr sollen die bisherigen «Marzipan»-Events aufgewertet werden. 15 Künstler/innen und andere Gestalter/innen sollen mit Rauminterventionen in der Lounge beauftragt werden (durchschnittlich 1.5 mal pro Monat, jeweils donnerstags, Verlängerung um einige Tage möglich). Nicht den arrivierten Kreisen, sondern jungen Newcomern, welche die Verbindung ihres Schaffens mit den Orten des täglichen Lebens pflegen und die Isolation der Kunst in Galerien u.ä. meiden, soll die Gelegenheit eines flüchtigen kreativen Aktes geboten werden. Dabei ist die Herausforderung gross, hat doch die Lounge einen starken eigenen Charakter, den es zu bändigen, zu überhören, zu kontrastieren gilt. Die bescheidenen Mittel, die zur Verfügung stehen, werden kompensiert durch die relativ hohe Beachtung durch die Kundschaft des Betriebes.»

Die Kulturpauschale BS unterstützt das neugeborene «Marzipan» substanziell, sodass am 24.10. gestartet werden kann. Künstler/innen werden für eine begrenzte Zeit im Wagenmeistergebäude logieren und von dort aus prozessorientiert und arealbezogen wirken. Die Art der Präsentation steht Ihnen offen. Ein Projekt, das in den nächsten 6 Monaten 6 mal stattfinden soll. Vieles klingt vage, aber das soll es auch!

**KURATORIUM / WEITERE AUSKÜNFTE**

Claudia Güdel - Verein k.e.i.m./co-lab - [claudia@c-shop.ch](mailto:claudia@c-shop.ch) – tel. 079 291 21 89

Iris Baumann - Verein k.e.i.m. - [irisbeatrice@hotmail.com](mailto:irisbeatrice@hotmail.com) – tel. 079 333 95 32

Florian Olloz - Ex«Stop and Go»- [floz@freesurf.ch](mailto:floz@freesurf.ch) - tel. 061 321 29 00